

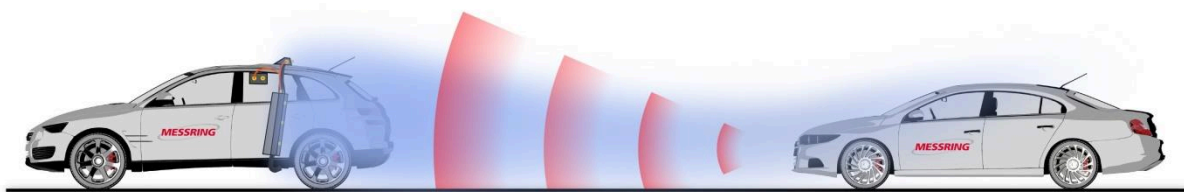
## MESSRING präsentiert mobile Wettersimulation für Sensortests

Der neu entwickelte SprayMaker simuliert den Einfluss von Regen und aufgewirbeltem Oberflächenwasser auf ADAS Fahrzeugsensoren / Das mobil einsetzbare System ist kompatibel zu allen herkömmlichen PKW sowie Euro NCAP- und NHTSA Vehicle Targets

**Krailling, 21. Februar 2020** - Die Sicherheit von autonomen Fahrzeugen und Fahrassistenzsystemen ist eng verknüpft mit der Funktionalität der verwendeten Sensoren. Die Fahrassistenten sind auf einwandfreie Erfassung der Umgebung angewiesen. Den größten Störeinfluss auf die Umfelderkennung via Kamera, Radar und Lidar hat das Wetter. Mit dem SprayMaker von MESSRING lässt sich eine realistische und reproduzierbare Regenwettersituation im Fahrbetrieb zum Testen von ADAS Sensoren nachbilden.

### Einfach Testen mit dem SprayMaker

Der SprayMaker ist unkompliziert und schnell auf nahezu jedem Fahrzeug – inklusive den Euro NCAP- und NHTSA Vehicle Targets – mit einem Gurt zu montieren. Die damit auf dem Heck und Seite des Autos befestigten Wasserdüsen werden über ein Schlauch- und Pumpensystem mit zwei auf den Sitzen des PKWs angegurten 100l Wassertanks verbunden. Mit der mitgelieferten Fernbedienung lässt sich der SprayMaker an- und abschalten. Zwei Wasserdüsen sets stehen zur Auswahl, die unterschiedliche Durchflussraten von 1l/min oder 2l/min pro Düse zulassen. Mit insgesamt zwölf Düsen kann so ein kontinuierlicher Spray von acht oder 16 Minuten erzeugt werden. Je nach Wahl der Düse, sprüht das mit dem SprayMaker ausgestattete Trägerfahrzeug entweder einen feinen Sprühnebel oder eine stärkere Gischtwolke. Die Sensoren erfahren so eine Beeinflussung durch die Wasserbenetzung und gleichzeitig eine erschwerte Messerkennung des Fahrzeughecks und Umgebung durch den Sprühnebel selbst.



Exemplarische Illustration: MESSRING SprayMaker im Betrieb mit Träger- und Testfahrzeug. © MESSRING GmbH

### Herausforderung Active Safety Tests

„Wir haben festgestellt, dass die Zukunftssysteme der aktiven Sicherheit wie Objekterkennung, Fußgängerschutz, Unfallerkennung etc. durch die wetterbedingt gestörte Umfelderkennung der Sensoren stark limitiert werden können“, sagt Dr. Igor Doric, Geschäftsführer der MESSRING Active Safety GmbH und erklärt „Für die Weiterentwicklung der Sensoren und damit der aktiven Sicherheit von Fahrzeugen bieten wir mit dem SprayMaker jetzt ein wirkungsvolles Testwerkzeug für alle Anbieter und Entwickler von Sensoren und Fahrassistenzsystemen.“

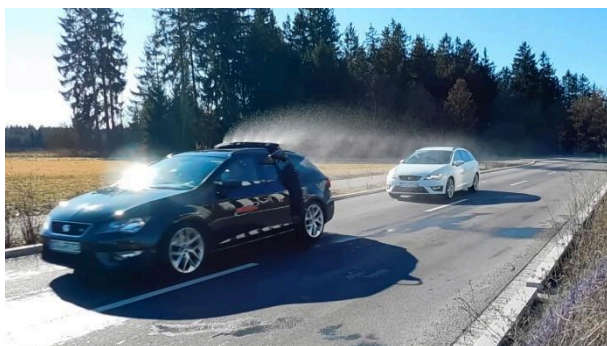
## Video:

Ein Präsentationsvideo des MESSRING SprayMaker in Aktion, finden Sie unter folgendem Link:  
<https://www.youtube.com/watch?v=WnNPRNlbLvQ>

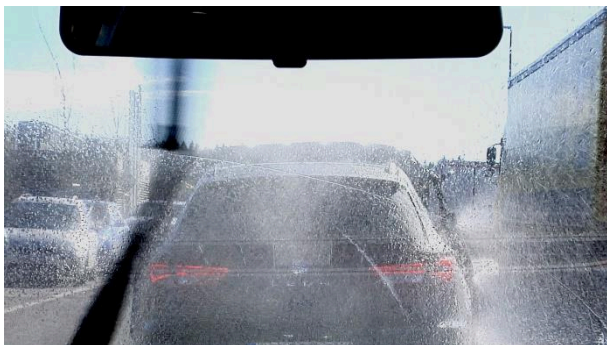
## Bilder:



Exemplarische Illustration: Test mit Zugtarget (EVT oder SSV) mit Regensimulation bis zum Kollisionseintritt



Testfahrt mit aktiviertem SprayMaker © MESSRING GmbH



Blick vom Innenraum des Testfahrzeuges auf das Trägerfahrzeug  
© MESSRING GmbH



Close-Up des montierten SprayMakers © MESSRING GmbH

Das Bild –und Videomaterial ist unter Nennung des Credits „© MESSRING GmbH“ zur freien redaktionellen Verfügung.  
Die Bilder in druckfähiger Auflösung, stehen unter folgendem Link zum Download bereit: [Download](#)

## Über MESSRING:

Die MESSRING GmbH ist Weltmarktführer für Crashtest-Technologie. Innovative Produkte und Fachkompetenz sind die Basis des anhaltenden Erfolges von MESSRING. Das Leistungsspektrum des mittelständischen Unternehmens mit Sitz im Südwesten von München reicht von der Realisierung großer, schlüsselfertiger und multifunktionaler Crashtest Anlagen bis hin zur Lieferung kompakter Schlittentestanlagen. In enger Zusammenarbeit mit Automobilherstellern und Crashtest-Anlagenbetreibern entwickelt MESSRING anwendungsspezifische Lösungen zum Testen von aktiven und passiven Sicherheitssystemen in Fahrzeugen und anderen Verkehrsmitteln. Mit mehr als 130 Angestellten und über 120 weltweit realisierten Crash- und Schlittentestanlagen trägt MESSRING seit über 50 Jahren dazu bei, das Verkehrs- und Transportwesen sicherer zu gestalten.

Als Pionier auf dem Gebiet der passiven Sicherheit hat sich MESSRING zum Ziel gesetzt, auch in der aktiven Sicherheit eine Vorreiterrolle einzunehmen. Aus diesem Grund wurde 2018 die MESSRING Active Safety GmbH gegründet, deren Kernkompetenz in der Entwicklung von Testsystemen für Fahrerassistenzsysteme und autonome Fahrzeuge liegt.

Weitere Informationen unter [www.messring.de](http://www.messring.de).

## Pressekontakt:

### MESSRING GmbH

#### Alex Kiendl

PR- und Content-Manager

☎ +49 (0)89 89 81 39-536

✉ [press@messring.de](mailto:press@messring.de)